

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig u. Berlin

Am 23. Oktober gelangte zum Versand:

Z

HUBERT ENGELS

Dr.-Ing., Professor a. d. Techn. Hochschule in Dresden

HANDBUCH DES WASSERBAUES

FÜR DAS STUDIUM UND DIE PRAXIS

Zwei Bände

Mit 1623 Abbildungen im Text. 1500 Seiten Lex.-8°.

Preis: geheftet 100 Mark. In zwei Halbfranzbände gebunden 106 Mark.

Aus dem Vorwort des Verfassers:

Das Handbuch soll in einheitlicher Weise und planmässiger, ineinander greifender Entwicklung die Summe unseres Wissens und unserer Erfahrungen auf dem ausserordentlich vielseitigen Gebiete des gesamten Wasserbaues sowohl dem angehenden als auch dem im Berufe stehenden Ingenieur vermitteln. Dem Studierenden soll es das in den Vorlesungen Gebotene nicht etwa ersetzen — das Beste, das gesprochene Wort, lässt sich überhaupt nicht ersetzen —, wohl aber ergänzen, dem praktisch tätigen Ingenieur aber die Unterlagen geben, deren er bei seinen Entwurfsarbeiten bedarf.

Indem der Verfasser sich allenthalben bemüht hat, nicht nur fertige Ergebnisse zu bringen, sondern diese, wo solches möglich, wissenschaftlich abzuleiten und zu begründen, sowie ihre Anwendung an Rechnungsbeispielen und ausgeführten Bauten zu erläutern, glaubt er nicht nur den nüchternen Forderungen des praktischen Gebrauches zu entsprechen, sondern auch zu wissenschaftlicher Forschung anzuregen: nicht zu unfruchtbaren Spekulationen, sondern zu solchen Forschungen, die sich auf Beobachtungen aufbauen. Soll doch der Wasserbaumeister bei seinen baulichen Massnahmen Naturkräfte so leiten, dass der Zweck dieser Massnahmen in möglichst wirtschaftlicher Weise und möglichst vollkommen erfüllt wird. Dazu bedarf es aber in erster Linie der Kenntnis der Naturvorgänge selbst.

So baut sich das Handbuch auf einer breiten naturwissenschaftlichen Grundlage auf.

Inhaltsverzeichnis:

Erster Teil. Vorkommen und Bewegungen des Wassers.	Sechster Teil. Landwirtschaftlicher Wasserbau.
Zweiter Teil. Gewässerkunde.	Siebenter Teil. Schifffahrt.
Dritter Teil. Flussbau.	Achter Teil. Schiffsschleusen.
Vierter Teil. Wehre, Talsperren und Wasserkraftanlagen.	Neunter Teil. Kanalisierung der Flüsse und Schifffahrtskanäle.
Fünfter Teil. Schutz des Landes gegen das Wasser.	Zehnter Teil. Häfen.

Der Name des Verfassers macht eine Empfehlung von seiten des Verlages überflüssig. Ich bitte um tätige Verwendung für dieses Meisterwerk, dem nichts Ähnliches an die Seite gestellt werden kann. Ankündigungen, Probebogen und Musterbände stehen, soweit der Vorrat reicht, kostenlos zur Verfügung. Ich bitte auf beiliegendem roten Bestellzettel zu verlangen.